Stadt Amberg
Marktplatz 11
92224 Amberg

Beschlussvorlage	**Vorlage-Nr:** **Erstelldatum:** **Aktenzeichen:**	**003/0011/2007** **öffentlich** **14.03.2007** **Ref. 3 D/Mei**
Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); **Verkehrssituation in der Georg-Hilbenz-Straße**		
Referat für Umwelt, Verbraucherschutz, Ordnung und Recht **Verfasser: Herr Dietlmeier**		
Beratungsfolge	**28.03.2007 Verkehrsausschuss**	

Beschlussvorschlag:

Der Bericht über die Verkehrssituation in der Georg-Hilbenz-Straße wird zur Kenntnis genommen.

Sachstandsbericht:

In der Sitzung des Verkehrsausschusses am 13.12.2006 teilte Herr Bürgermeister Triller mit, dass es in der Georg-Hilbenz-Straße insbesondere bei Gegenverkehr zu Verkehrsbehinderungen komme, da auf beiden Straßenseiten geparkt werde. Er bat deshalb um Prüfung, ob in dieser Straße auf der rechten Straßenseite aus Richtung Liebengrabenweg ein Haltverbot angeordnet werden könne.

Die Angelegenheit wurde zwischenzeitlich von der Verkehrsbehörde unter Beteiligung der Polizeiinspektion Amberg geprüft. Es wurden mehrere Ortsbesichtigungen durchgeführt.

Die Verkehrsbehörde und die Polizeiinspektion Amberg vertreten übereinstimmend die Auffassung, dass die Anordnung eines Haltverbots derzeit nicht erforderlich ist. Bei den Ortsbesichtigungen wurde festgestellt, dass der Verkehrsfluss durch die in der Georg-Hilbenz-Straße parkenden Fahrzeuge von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma Siemens bei Gegenverkehr zwar eingeschränkt ist. Gravierende Verkehrsbehinderungen, die ein Haltverbot erforderlich machen würden, wurden jedoch nicht festgestellt. Aufgrund der Straßenbreite ist trotz der parkenden Fahrzeuge ein Begegnungsverkehr von Pkws grundsätzlich möglich. Im Begegnungsverkehr mit Lkws und Bussen kann es zu Behinderungen kommen. Diese sind nach Auffassung der Verkehrsbehörde und der Polizeiinspektion Amberg jedoch nicht so schwerwiegend, dass ein Haltverbot anzuordnen sei. Auch kam es nach Mitteilung der Polizeiinspektion Amberg wegen der parkenden Fahrzeuge dort bislang zu keinen Verkehrsunfällen. Bei den Ortsbesichtigungen wurde auch festgestellt, dass die Parkplätze der Firma Siemens in der Georg-Hilbenz-Straße vollständig belegt waren. Dies ist offensichtlich der Grund dafür, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Siemens mit ihren Fahrzeugen in der Georg-Hilbenz-Straße parken. Lediglich in dem Parkplatz der Firma Siemens in der Werner-von-Siemens-Straße sowie auf dem Dultplatz waren noch Parkplätze frei. Es wurde auch festgestellt, dass der Werkschutz der Firma Siemens bei den in der Georg-Hilbenz-Straße parkenden Fahrzeugen einen Hinweiszettel an der Windschutzscheibe angebracht hat, wonach in der Georg-Hilbenz-Straße nicht geparkt werden soll.

Aus den oben genannten Gründen ist aus Sicht der Verkehrsbehörde und der Polizeiinspektion Amberg die Anordnung eines Haltverbots in der Georg-Hilbenz-Straße derzeit nicht erforderlich. Die Verkehrsbehörde wird sich jedoch mit der Firma Siemens in Verbindung setzen und diese bitten, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in geeigneter Form darauf hinzuweisen, dass diese zur Vermeidung von Verkehrsbehinderungen nicht in der Georg-Hilbenz-Straße parken sollen. Die Verkehrsbehörde wird die Verkehrssituation in der Georg-Hilbenz-Straße weiterhin beobachten und, falls es in Zukunft zu gravierenden Verkehrsbehinderungen kommen sollte, ein Haltverbot anordnen.

.....

(Dietlmeier, Ltd. Rechtsdirektor)

Verteiler:
Mitglieder Verkehrsausschuss
Referat 3
Amt 3.2
zum Akt Beschlussvorlagen
Reg. Akt